



13.10.2013: Die letzte Tageswanderung Wanderjahr 2013 führt uns von Nieder-Liebersbach über die Juhöhe nach Bonsweiher durch den herbstlichen Odenwald

Abfahrt: **09:30 Uhr am OWK-Platz (Festplatz)**

Achtung: geändert gegenüber der Ankündigung im Wanderplan !!

Leitung: Dr. Werner Ebert

Gesamtwanderstrecke: ca. 12 km

Die Wanderung verläuft in leichtem Auf und Ab durch Wälder und Wiesen mit herrlichen Ausblicken auf das Weschnitztal mit dem Höhenzug der Tromm. Wir begegnen auf der Juhöhe großen Steinformationen, um die sich viele Sagen und Geschichten von Geistern, Riesen oder „Wilden Menschen“ ranken. Sie handeln von Kratzspuren des Teufels, auf denen einst Opferfeuer loderten und von Hunden des „Rodensteiners“, die zur Strafe versteinert wurden, weil sie den edelsten Hirsch des „Wilden Jägers“ rissen. – Auf der Juhöhe befindet sich auch das legendäre „Juchhe-Häuschen“ der Hölzerlipsbande. Spektakulärer Höhepunkt der Wanderung ist das Naturdenkmal über dem Steinbruch von Sonderbach, wo wir nicht nur eine bezaubernde Aussicht auf das Kirschhausener Tal bis hin zur Starkenburg genießen können, sondern auch Vieles über die Geologie des kristallinen Odenwaldes erfahren können.

Beschreibung der Wegstrecke:

1. Etappe (Gruppen I und II), 2,5 km:

Diese Strecke führt von Nieder-Liebersbach leicht aufwärts auf dem Europäischen Fernwanderweg (E 1, weißes Andreaskreuz), mit kurzer Rast in der Leonhard-Schenk-Hütte, zum Parkplatz an der Straße Ober-Liebersbach – Bonsweiher. Hier wartet der Bus.

2. Etappe (Gruppe I), 2,5 km:

Der Weg führt weiter auf E 1 bis zur Juhöhe und vorbei am „Juchhe-Häuschen“ zum Parkplatz „Hölzerne Hand“.

3. Etappe (Gruppen I und II), 2,5 km:

Gruppe I: Kohlplattenweg (Nr. 5) mit leichtem Ab und Auf zum Parkplatz „Frauenhecke“. Rast am Naturdenkmal „Steinbruch Sonderbach“.

Gruppe II: vorangemeldete Kaffeepause im Café-Weinstube „Zur Juhöhe“.

4. Etappe (Gruppen I und II), 4 km:

Diese Etappe führt uns von der Juhöhe auf dem Weg E 1 bis zur Salzkopfhütte, dann auf dem Weg Nr. 8 vorbei an Kreiswald und dem Weg Nr. 3 bis Bonsweiher mit dem Ziel Gasthaus „Zur Linde“. Diese Wegstrecke ist eben oder führt – mit Ausnahme eines kleinen Anstiegs – stetig abwärts.

Abschlussrast: ab 15.00 Uhr, Gasthaus „Zur Linde“ mit Metzgerei (H. Beisel);
Tel. 06209/31 82

Anmeldungen mit Essenswunsch (Liste hängt aus) bitte bis spätestens Montag, 07. Oktober 2013, 18.00 Uhr, OWK-Kasten (Kirchstraße)

Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen!

Auf viele Mitwanderer freut sich Ihr Wanderführer